



Tagungskurzbericht von der JHV 2014

21 Jahre Lausitzer Elsterpurzler Club

Nach 20 Jahren fanden wir Lausitzer Purzlerfreunde uns wieder im **Landgasthof Volker Sommer in Lautertal** ein. Volker Sommer ist selber Schlesier Kröpferzüchter der Extraklasse, vielfacher Deutscher Meister und errang wohl schon alles was es zu erringen gibt. Einige Jahre gehörte er auch unseren LEC an. Volker läßt zu den Hochzeiten auch seine weißen Brieftauben fliegen.



2014, nach endlich gewonnener Fußballweltmeisterschaft, nun wieder hier mit starker Beteiligung in Lautertal. 1994 tagten wir mitten in der WM, das war für uns damals und die WM mittelprächtig.

Organisiert hat alles unser in diesem Jahr 60 gewordener Zuchtfreund **Wolfgang Lukas** aus Coburg. Am Samstag trafen sich bereits einige Zuchtfreunde(innen) zur Besichtigung der Taubenschläge der Stadt Coburg, welche Wolfgang Lukas seit vielen Jahren betreut. Viele Fernsehteams und Honoratioren hat er hier schon an seiner Tätigkeit und seinem Wissen teilhaben lassen. Wolfgang ist der berühmte „Taubenvatter von Coburg“.

Am Abend haben wir dann uns bei einem gemütlichen Beisammensein getroffen. Die vorgesehene Räumlichkeit war berstend voll. Der Abend wurde für einige von uns wieder lang.



Die herrliche Umgebung von Oberfranken und angrenzendem Thüringen hat wieder viele Zuchtfreunde mit Ihren Familien zum Kurzurlaub gelockt.

Sonntag hielt die Tierbesprechung unser Flugwart Gerhard Beyer in bekannter Manier ab und hat die wichtigsten Merkmale auf den Punkt gebracht. Jeder konnte wieder viel hinzulernen. Die vorgestellten Tiere haben sehr eindrucksvoll gezeigt, was ist gerade noch so in Ordnung, wo müssen Grenzen gezogen werden und was ist einfach perfekt. Franz Müller, Wolfgang Lukas, Dieter Nagengast und ich haben eine breite Palette an Anschauungstieren dabei gehabt. Die beiden Gelbvarianten konnten genauso gut unterschieden werden, wie es bei Blau Variationen zu sehen gab. Für die gute Arbeit – Danke Gerhard Beyer!



Allerdings sollten zur Tierbesprechung nur Tiere mitgebracht werden, welche auch für das Verständnis der Rasse Bedeutung haben. Bestimmte Vorzüge oder Mängel aufweisen, auf die es Hinzudeuten auch lohnt, Käfigreihen voller Tiere mittlerer Qualität nutzen uns nicht. Auch konnten wir Gerhard Beyer noch einmal gewinnen unsere HSS in Leipzig zu richten, somit wird sein Abschied von der PR Tätigkeit für uns alle noch einmal zu einem wichtigen Ereignis. Gerhard Beyer ist der PR, welche nach unserem Zuchtwart der Rasse wohl am meisten Richtung gegeben hat!

Die JHV verlief dieses Mal etwas länger. Die vielen Teilnehmer aus Nah und Fern konnten begrüßt werden. Auch neue Gesichter waren dabei, darüber haben wir uns besonders gefreut. Leider sind einige Immerdazüchter wegen gesundheitlicher Unpässlichkeiten verhindert gewesen – diesen eine gute Besserung – dann halt beim nächsten Mal auf ein Wiedersehen.



Gerhard liest uns die Leviten – nicht ganz, aus alter Literatur, zu den vermutlichen Wanderwegen der Taubenrassen zu uns nach Westeuropa.

Die Familienangehörigen hatten eigentlich eine Besichtigung der Ehrenburg auf dem Programm, haben dann aber das Puppenmuseum besucht, damit waren alle sehr zufrieden.

Dieses Jahr konnten einige Zuchtfreunde mit der goldenen bzw. silbernen Ehrennadel des VDT ausgezeichnet werden. Zu jedem Geehrten wurde von mir eine kleine Laudatio gehalten. Alle hatten sich die Würdigungen redlich verdient.



Einige unserer Ausgezeichneten!

Goldene VDT Ehrennadel:

Wolfgang Lukas, Franz Müller, Birgitt Mehlicke, Lutz Krüger

Silberne VDT Ehrennadel:

Christiane Fleischer, Inge Löffler, Frank Schulze, Dirk Strathausen, Fred Löffler

Frank Schulze dankten wir für die von Ihm mustergültig und mit herzlichem Familienanschluß durchgeführte Jubiläums JHV 2013 in Ohorn. Das war ein Höhepunkt im Clubleben!

Unser 2. Vorsitzender Lutz Krüger beglückwünschte die:

Deutschen Meister 2013:

Schwarz:	Detlef Mehlicke
Blau:	Christiane Fleischer
Rot:	Frank Schulze
Dun:	Maik Löffler

SV Meister 2013:

Schwarz: 1. Rene Schönfelder 383

2. Detlef Mehlicke 380
3. Maik Löffler 377
4. Felix Müller 376
5. Frank Petarik 372

Blau: 1. Christiane Fleischer 384
2. Wolfgang Lukas 378

Dun: 1. Maik Löffler 380
2. Franz Müller 375

Rot: 1. Frank Schulze 382
2. Maik Löffler 374

Gelb: 1. Harald Löffler 378
2. Peter Wenzel 377
3. Maik Löffler 373

Die SV Meister von 2012 erhielten vom Lutz auch Ihre Urkunden.

Franz Müller und Wolfgang Lukas haben sich eine fränkische Spezialität für Frank Petarik, als am weitesten angereisten Teilnehmer an der Sonderschau in Reckendorf ausgedacht.

Unser Flugwart Gerhard Beyer konnte kraft seines Amtes die höchste Clubauszeichnung, das **Purzlerband**, wiederholt an **Uwe Kießling** übergeben, welcher dieses Jahr erfolgreich wieder in den Wettbewerb (nach seinem Umzug) eingreifen konnte.



Den Wettbewerb bestritten dieses Jahr vier Züchter mit jeweils mehreren Flugprotokollen. Gratulation, der Kampf wird immer härter! Dennoch uns geht es bei der Fliegerei immer noch

zu langsam voran, wichtig ist aber, der Club steht hinter den Akteuren. Das Purzlerband wurde noch einmal aufgewertet. Das Ausstellungswesen ist eine Seite der Medaille, die Fliegerei nicht minder bedeutsam!



Dabei geht das doch auch mit einfachen Mitteln, wie hier die Anlagen von Frank Schulze!

An dieser Stelle möchte ich aber unsere verdienten Altmitglieder auch einmal erwähnen: Georg Osterloth (gest.) und Frau, Udo Löhnert, Peter Gubsch, Werner Fürste und seine Frau, Hans Frost. In den ersten Jahren unseres Bestehens leisteten diese Zuchtfreunde(innen) wertvolle Arbeit oder waren einfach immer und überall mit dabei.



Flugkastenvorführung von Udo Löhnert

Die TO Punkte konnten wie gewohnt zügig behandelt werden, Danke an die Teilnehmer sich nicht im Protokoll zu verdatteln. Unsere Zeit ist kostbarer als diese im Protokollgewurste zu verlieren.

Die Unterhaltung über den eigentlichen Grund der Existenz eines Sondervereines sollte immer den Schwerpunkt bilden – die Erhaltung, Zucht und Pflege, sowie die Weiterentwicklung der dem Sonderverein anvertrauten Rasse.

Ich weiß, es ist vielerorts nicht so, wir werden auch in Zukunft auf diesen wichtigsten Punkt achten und Paragraphenreiterei in Grenzen halten!

Unsere nächste JHV wird in Gardelegen oder ersatzweise in Ziemendorf bei Arendsee in der Altmark stattfinden, die vermutlich am zweitem, ersatzweise am ersten Wochenende im August 2015.

Die Homepage entwickelt sich weiter. Auch in Südafrika orientiert man sich auf unserer Internetseite, hier genannt unser LEC Mitglied Ralf Boes. Der Clubchef ist mit der Homepage fast immer auf den letzten Stand!

Achtung!

Zuchtfreunde, welche Ihre Einladungen, das Purzler Echo und andere wichtige Angelegenheiten mittels E- Mail bekommen möchten, müssen dies explizit dem Schriftführer kundtun! Alles läuft so viel kostengünstiger!!! So können wir unseren sehr niedrig angesetzten Beitrag auch zukünftig beibehalten und für Familienmitglieder und Partner beim halben Satz belassen! Der Vorstand ist für den sinnigen Einsatz der Geldmittel verantwortlich, Verschwendung geht auf Kosten der zu erbringenden Leistungen des LEC!

Als zentrales Thema hielt der 1. Vorsitzende einen umfangreichen Vortrag über den Entstehungsweg und die weitere Entwicklung unserer Rasse per Power Point Präsentation.



Hier ein paar Beispiele, die zur regen Diskussion Anregung gaben!

Die Anfänge der Rassengruppe im Mittelalter, den Weg der zu uns führte mit einigen seiner Verirrungen, die Aufspaltung der Rassen, die Geschichte vor und nach der Wende, wieder mit vielen der Verstrickungen und letztendlich die Entwicklung der Rasse ab 2004 als bedeutende Ausstellungsrasse. Lausitzer Purzler / Lausitzer Elsterpurzler erfreuten sich nie zuvor höherer Beliebtheit!

Und vieles weitere an Interessanten mehr. Fast alles ist auch auf unserer Homepage, dort allerdings ohne Animation, zu sehen.



Weil das Motiv so herrlich ist



Lausitzer Purzler sind auch gern im Winter draußen, selbst im Futterhäuschen!

Mit den besten Wünschen wurde die Heimreise, bzw. die Fortführung desurlaubes begleitet. Alle waren sehr zufrieden, so wird das sicher auch bei den nächsten Tagungen sein, einen Sachvortrag wollen wir immer mit dabei haben.

Beim nächsten Mal ist die Taubengesundheit dran, dann kommt die Vererbung bestimmter Merkmale, welche für die Lausitzer Purzler Bedeutung haben dran und so weiter...

Themen gehen uns nicht aus.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen zu den Schauen und lokalen Treffen.

Mit Purzlergruß, Maik Löffler, 1. Vorsitzender **LEC** = **L**ausitzer **E**lsterpurzler **C**lub